

Farm Nuwerust, Zederberge Ende Januar 2018

Südafrika, Botswana, Zimbabwe Namibia und Südafrika 2017-2018

Um 15 Uhr 40,3 Grad, aber zum Glück ist die Dusche nicht weit. Seit dem letzten Bericht sind wir ein grosses Stück Richtung Süden gefahren. Es sind noch 200 Kilometer bis Kapstadt, das wir aber nicht besuchen werden. Grosser Wassermangel. Man befürchtet, dass im April kein Wasser, in der 4 Millionen Stadt, mehr sein wird.

Von Swakopmund sind wir via Walvisbay, Naukluftwüste, Gamsbergpass, Windhoek, Rheoboth, Lapa Lange, Kalagadi Gamerareserve, Upington, Springbock, Namaqualand in die Zederberge gefahren. An der Küste war es immer windig, bewölkt, nieslig und kalt.

In Walvisbay kauft Hulda noch einen Basilikum, man hat Stil auch in der Küche





Auch das sind Einfamilienhäuser.





Mondlandschaften in der Naukluft





Mirabib ein Übernachtungsplatz



Dutzende Kilometer Wellblech!



Also die Zähne müssen gut verankert sein, sonst fallen sie raus. Reparaturen am O'Boss sind üblich!



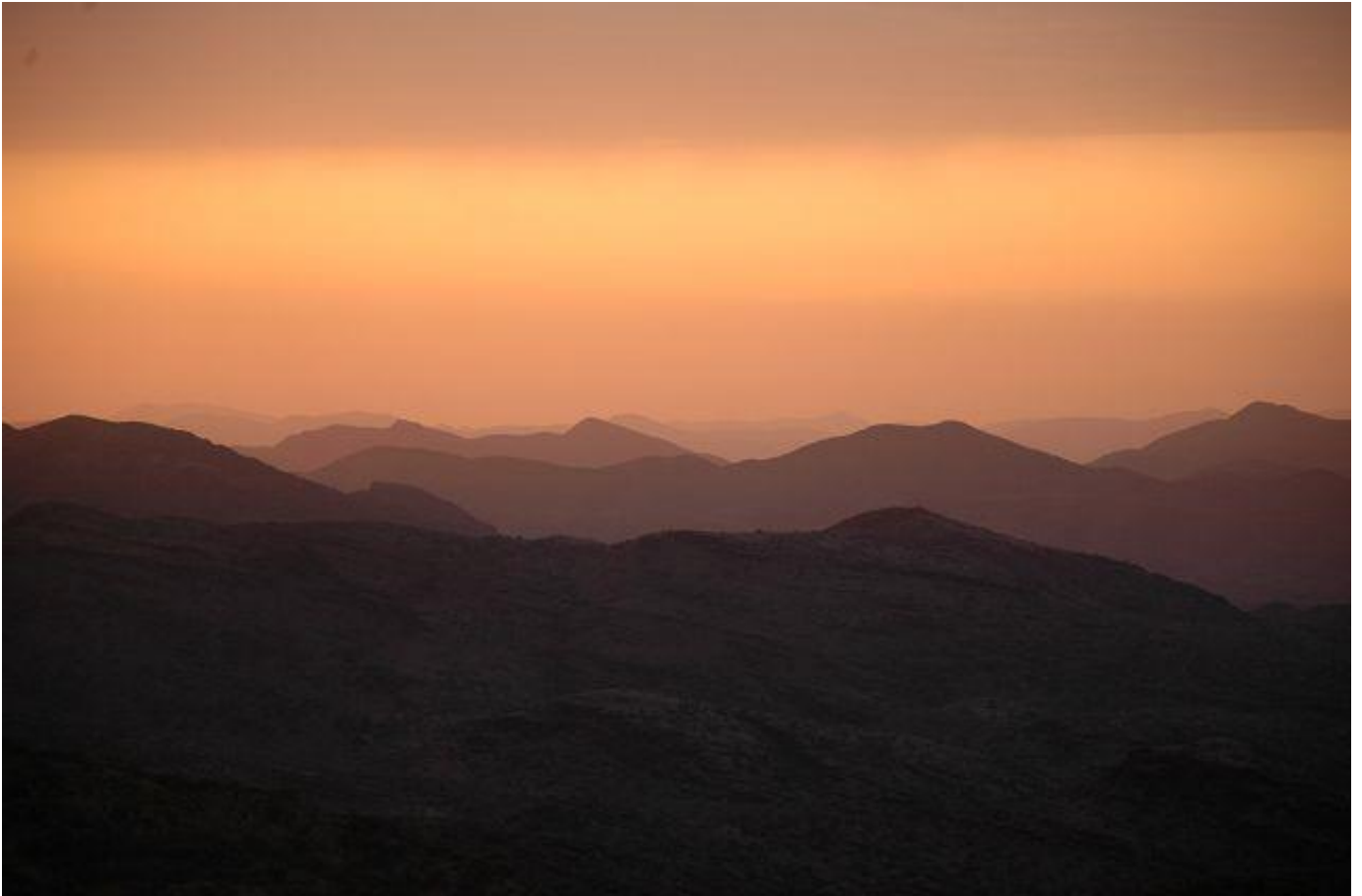


Gamsbergpass





Auf der Passhöhe übernachten wir im Sturm



Und wieder ein Plattfuss, aber wir haben ja Übung!



Ja,ja es gibt noch grössere Autos!



Warnschild auf dem Campingplatz in Windhoek



Den letzten Bericht haben wir hier in Rheoboth geschrieben



Begrüßungskomitee in Lapa Lange



Auch Campinggäste sind in der Bar willkommen



Wir sind im Khalagadi Transfrontier Park KTP





Vier Geparden, leider trotz 600er Tele etwas weit weg







Kudus



Gemsböcke



Rotbauchwürger





Gestern keine Blumen, aber in der Nacht ein Gewitter und heute viele Blumen









Die junge Hyäne kommt bis auf 2 Meter zu unserem O'Boss



Noch etwas müde?



Auf Wiedersehen bis zum nächsten Mal





Eine Offroadtour am Orangeriver, lausige Piste



Nachts um 11 Uhr mit Mondschein



Das grüne im Hintergrund ist eine Farm. Tafeltrauben und Datteln.





Die grösste Dattelproduktion der südlichen Halbkugel





Tausende Kilometer Schüttelpisten fordern ihren Tribut. Armer O'Boss



Via Springbock ins Namaqualand. Im September 2016 war alles voller Blumen. Dem Meer entlang war es sehr kühl.





Bei Clanwilliam übernachten wir auf einer Mangofarm. Der Stausee ist fast ausgetrocknet. 4 Kilo Mangos Fr. 3.-



Die Zederberge, eines unserer Lieblingsgebiete



Stadsaal Cave & Rock Art

Entry permit required



Obtain your permit at any tourist accommodation office in the Cederberg or contact the reserve office at 027 482 9922 during office hours





Raumschiff Enterprise



Die Kuh steht immer noch oben!





Eintopf mit viel Fleisch, Kartoffeln, Rüebl, Chabis, Tomaten u.s.w. War lekker.





Gestern nun die Reparatur mit Polyester. Um 15 Uhr 40.3 Grad! Heute noch schleifen und dann weiter ans Meer.

Hier in www.cederbergexperience.co.za bei Louise und Steve ist es immer sehr schön. Nur wegen den Affen muss man aufpassen, die klauen gerne!

Im Moment habe ich Probleme mit den mails. Immer Fehlermeldungen. Ich sende den Bericht sobald als möglich.

Viele Grüsse aus dem heissen und trockenen Südafrika. Teilweise seit 5 Jahren nicht mehr richtig geregnet.

Hulda und Peter